

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

250 (13.9.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 250. Zweites Blatt. Samstag den 13. September

1890.

Bekanntmachung.

Referendar Dr. Rudolf Freiherr von Schauenburg wurde auch für die Zeit vom 12. September bis zum 5. Oktober l. J. zum Dienstverweser beim Groß. Amtsgericht Karlsruhe ernannt.
Karlsruhe, den 8. September 1890.

Groß. Ministerium
der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
Hoff. Böhm.

Bekanntmachung.

Nr. 84182. Die Farrenhaltung betreffend.
Die Gemeinderäte des Bezirks werden in Kenntniß gesetzt, daß durch den landwirtschaftlichen Verein dahier, am
Dienstag den 16. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,
im städtischen Schlachthof 12 Stück Simmenthaler Originalfarren gegen Barzahlung zur Versteigerung kommen.
Karlsruhe, den 12. September 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bilanz

des Spar- und Vorschukvereins Welschneureuth e. Genossenschaft mit unb. Haftpflicht
vom Jahr 1889.

Activa.			Passiva.		
	M.	℥.		M.	℥.
1. Gegebene und ausstehende Vorschüsse	34 750	90	1. Guthaben der Mitglieder	17 132	1
2. Einnahmerückstände	1 114	99	2. Spareinlagen	15 808	33
3. Baarvorrath im Kassenrest	1 040	64	3. Reinvermögen als Reservefond	891	43
			4. Passiv-Kapitalien	2 430	77
			5. Zu vertheilender Reingewinn	1 143	99
	36 906	53		36 906	53
Mitgliederstand: Zugang					
Abgang					
Auf 31. Dezember 1889					
				10	1
					121

Vermehrung der Geschäftsguthaben der Genossen: 1819 Mk. 31 Pfg.
Welschneureuth, den 10. September 1890.

Der Vorstand.
Fr. Angelberger, Philipp Crocoll, Jakob Gros.

Der Rechner.
Jakob Häfele.

Badischer Frauenverein.

5.1. Die Kunststickeranstalt ist bis auf Weiteres in den Groß. Porphyrssäulensaal verlegt. Eingang durch den botanischen Garten. Geöffnet ist die Anstalt wie immer von Morgens 9 bis 12 Uhr und Nachmittags, mit Ausnahme des Samstag, von 2-5 Uhr.
Karlsruhe, den 11. September 1890.

Der Vorstand der Abth. I.

Dankfagung.

Von einer unbekanntn Freundin ist unserer Armenkasse die reiche Gabe von 200 Mark zugegangen, wofür wir der edeln Gebetin den herzlichsten Dank aussprechen.
Karlsruhe, 11. September 1890.

Evangel. Stadtmisson.
Kappler, Inspektor.

Karl Friedrich-, Leopold- u. Sophien-Stiftung (Pfründnerhaus).

Frau Stadtrath Heinrich Lang Wittwe, Katharina geb. Kaufmann hier, hat unserer Stiftung zur Errichtung eines halben Freiplazes erster Klasse ein Kapital von 8000 Mark zugewendet, wofür wir hiermit auch öffentlich unsern verbindlichsten Dank aussprechen.
Karlsruhe, den 11. September 1890.

Der Verwaltungsrath.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung (Pfründnerhaus).

Durch gütige Vermittlung des Herrn Oberbürgermeisters Lauter erhielt unsere Stiftung von einem ungenanntn Wohlthäter ein Geschenk von 100 Mark, wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Karlsruhe, den 11. September 1890.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerung.

Im hiesigen Garnison-Kazareth werden am Freitag den 19. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr, alte Materialien, Eisen, Stinn, Lumpen und dergl. sowie ein Belt mit noch gut erhaltenem eisernem Gerippe öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 12. September 1890.
Königliches Garnison-Kazareth.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 6, nächst der Herrenstraße, ist im 2. Stock eine neuhergerichtete, freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, wovon 3 mit besonderm Eingang, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Zwei Wohnungen mit 1 und 2 Zimmern sammt Zugehör sind per 23. Oktober d. J. zu vermieten: Werderstraße 87.

— Friedenstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Werderstraße 1 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 5, parterre.

Wohnungen, 1. und 3. Stock, von je 3 Zimmern u. Zugehör, gegen die Straße gehend, sind Grenzstraße 7 auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst und Gartenstraße 30, parterre. 3.1.

Zwei Werkstätten, eine kleinere und eine größere, mit oder ohne Wohnungen, sind Grenzstraße 9 auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gartenstr. 30, parterre. 3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht zum 20. d. Mts. eine möblirte Wohnung für einen einzelnen Herrn im östlichen oder Bahnhofstheil. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1372 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind auf 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 188, zwei Treppen hoch.

*21. Adlerstraße 42 ist im 3. Stock nächst dem Bahnhof ein großes, gut möbilitres Zimmer ev. mit Pension an einen oder zwei bessere Herren oder Schüler sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 28, parterre, bei guter Familie, ist ein hübsch möbilitres, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn oder Schüler sofort zu vermieten.

* Kasanenstraße 4 sind im 2. Stock ein schön möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sowie ein einfach möbilitres Zimmer zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 30, Eingang unter dem Glasdach rechts, zwei Treppen hoch, sind hübsch möbilitre Zimmer mit oder ohne Pension, auch auf kürzere Zeit, zu vermieten.

* Luisenstraße 2a ist im 2. Stock ein schön möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang auf 15. September oder später billig zu vermieten.

Ritterstraße 4 ist eine Schlafstelle zu vermieten. Auch werden daselbst alte Vogelhecken billig abgegeben.

Zimmer-Gesuch.
* Zum 1. Oktober wird ein möbilitres Zimmer mit Pension zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1366 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Pension-Gesuch.
* Ein junger Mann wünscht in einem guten Privathause volle Pension, am liebsten da, wo er ein Klavier mitbenutzen kann. Offerten unter Nr. 1360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.
* Per 1. Oktober wird in einer feinen Familie ein Zimmer mit Pension von einem jungen Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 1368 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Miethgesuch.
*21. In der Nähe des Mühlburgerthores (Amalienstraße) wird ein Raum zu mieten gesucht, welcher zur Aufbewahrung von Möbeln und verschleudertem Hausrath geeignet ist. Gesl. Offerten unter Nr. 1354 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.
* Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten willig verrichtet, findet auf's Ziel Stelle: Bahnhofstr. 18 im 1. Stock.

* Auf's Ziel werden eine Köchin, welche etwas Hausarbeit mitbejorgt, und ein Zimmermädchen gesucht: Friedrichsplatz 11, 3 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Werberstraße 1 im 4. Stock rechts.

Dienst-Gesuche.
* Ein junges, anständiges Mädchen, welches schon gebiert hat, gut nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen durch Frau Musler, Ettlingen, Kirchgasse.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches auch Hausarbeiten mitbejorgt, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Köchin. Näheres Werberstraße 12 im 4. Stock.

Kapital-Gesuch.
*21. Es werden circa 1000 M. baar aufzunehmen gesucht, bei gutem Zins und absoluter Sicherheit. Gesl. Offerten unter Nr. 1371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stenograph gesucht.
* Für eine Anzahl von Versammlungen wird ein zuverlässiger Stenograph gesucht. Offerten unter Nr. 1355 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verkäuferin
für mein Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft per 1. Oktober gesucht. Gesl. Offerten mit Ansprüchen an
Franz Hacker,
*21. Freiburg i. B.

Tüchtige Anstiftstellerinnen
werden auf Sonntag gesucht.
A. Berger, im Stadtgarten.

Krankenwärterin-Gesuch.

Eine geübte Wärterin, welche die Krankenpflege gründlich versteht, wird auf längere Zeit für einen jungen Herrn gesucht. Näheres zu erfragen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

Kellnerin
in ein feines Lokal per sofort gesucht durch J. Kühnenthal, Bähringerstraße 70.

Ein jüngerer, solider Hausbursche wird per sofort und ein braver Fuhrknecht per 1. Oktober oder früher gesucht bei
21. **Gebr. Hensel,** Kronenstraße 33.

*21. **Ein Fuhrknecht** und ein kräftiger Arbeiter finden dauernde Stellung: Schützenstraße 45.

Stelle-Gesuch.
Ein junger Mann mit vollständiger Gymnasialbildung, in Französisch und Englisch ziemlich bewandert, sucht in einem Bank-, kaufmännischen oder ähnlichen Geschäfte Stellung, die ihm seinen Lebensunterhalt bieten kann. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 1361 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein geb. Fräulein
sucht Stellung zur selbstständ. Führung eines Haushaltes, als Gesellschafterin oder Reisebegleiterin. Gesl. Offerten unter S. 62205 a an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.

Eine Köchin, welche einer besseren Küche vorstehen kann, sucht Stelle durch J. Kühnenthal, Bähringerstraße 70.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine junge, fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steinstraße 29 im 5. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein schöner Ovalspiegel mit Goldrahmen und eine geschmückte Polzstie mit Stickeret sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Waldstraße 60 im 3. Stock.

* Billig zu verkaufen: 1 goldgestrimmte Ulmer Dogge, 1 weißer und 4 schwarze Spitzer, 2 Schnauzer, 1 Dachshund, 1 Affenpinscher u. s. w.
Ernst Glastetter.

* Ein noch gut erhaltener, großer Regulirfallosen, für ein größeres Lokal passend, ist billig zu verkaufen: Kriegerstraße 29, parterre.

* Eine sehr gute, schöne Zither ist billig zu verkaufen, ebenso eine noch neue Darr'sche Zitherschule. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*21. Ein noch gut erhaltenes Herophon mit 23 Blatt Noten ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.
Ein hübsches, noch junges männliches Zimmerhündchen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Rasse und des Preises des Hundes, erbittet man unter Nr. 1362 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht:
eine Comptoir-Einrichtung. Offerten unter Nr. 1364 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Gesucht:
eine 20-30-pferdige Locomobile. Offerten unter Nr. 1365 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

*21. **Mittagstisch-Gesuch.**
Von einem Beamten wird ein einfacher aber kräftiger Mittagstisch bei einer guten Familie gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 1367 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französisch.
Mit 30 Stunden an Vorgeschriftene oder 60 Stunden für Anfänger versehen meine Schüler die Umgangssprache. — Für Kaufleute Abend-Kursus.
A. Simon, Professor, Pariser Akademie, Marienstraße 8, parterre. 4.1.

Montag und Dienstag den 15. u. 16. September bleibt mein Geschäft geschlossen.

Leopold Bloch.

Montag den 15. und Dienstag den 16. September sind unsere Bureauz geschlossen.

Straus & Cie.

Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantirt reinen empfiehlt a M. 1.— exklusive Flasche

Karl Baumann,
Akademiestraße 20

Cognac,

deutsch in 8 Sorten, franz. " 6 "

empfehl zu billigsten Preisen, für Wirthe und Wiederverkäufer besonders billig,
F. Bausback,

10.3. Kaiserstraße 134 (Bodega).
G. Nottermann, 4.1.

Waldstr. 11, Weinhandlung, Zittel 33a, empfiehlt sein großes Lager in Gebinden von 20 Liter an und zwar per Liter zu 45, 50, 55, 60, 70, 80, 90 und 100 Pfg.
Rothwein zu 80, 90 und 100 Pfg.

F. Kirchgessner,
Kaiserstrasse 113, Eingang Adlerstr., empfiehlt: 3.1.
Kaffee, roh und gebrannt,
Thee in anerkannt guter Waare,
Cacao, Chocolate in allen Preislagen,
Malaga, Sherry, Portwein, Madeira,
fst. französ. Cognac,
ächttes Schwarzw. Kirschenwasser,
fst. Nizzaer Olivenöl,
sämmliche Suppeneinlagen,
neue Hülsenfrüchte,
neue Bismarck-Märinge,
neue russ. und Oelsardinen.

Hamburger Biscuits

soeben eine große Sendung in 20 verschiedenen Sorten eingetroffen.

Heinrich Dobmann jun.,

6.3. Kaiserstraße 165.

Blaufelchen

zu billigstem Tagespreis empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feinst marinirte Häringe, russ. Sardinen, Mollhäringe, großkörnigen Caviar empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Marmeladen:

Aprikosen, Johannisbeer, Erdbeer, Kirschen etc. empfiehlt zu billigsten Preisen

Heinrich Dobmann jun.,
4.3. Kaiserstraße 165.

Neue Holländer Vollharinge,
prima marinirte Haringe,
Russ. Sardinen,
prima Selsardinen

empfehlen
K. Imle, Schirmerstraße 5.

Feinst
marinirte Haringe

empfehlen
Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 165. 4.2.

Prima Holländer Sardellen,
abgelagert von 1888,
prima Holländer Sardellen
von 1890 empfiehlt

empfehlen
K. Imle,
2.2. Schirmerstraße 5.

Soeben eingetroffen:

Frankfurter Bratwürste.
Heinrich Dobmann jr.,
6.4. Kaiserstraße 165.

Süßrahm-Tafelbutter,
täglich frische, oberbayerische, per Pfd. 1,20 M.
empfehlen

J. A. Gayer Wwe.,
Schützenstraße 82.

Soeben eingetroffen:

ff. westphäl. Pumpernickel.
Heinrich Dobmann jr.,
4.2. Kaiserstraße 165.

Selbsteingefchnittenes
Silder-Sauerkraut
(per Pfund 15 Pfg.)

empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

3.3. **Sauerkraut,**
selbsteingemachtes, empfiehlt bestens
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues

Sauerkraut

empfehlen
Ludwig Käpfele,
Bursfeler.

Unser Fabriklager in
holländischen Süßrahmmargarine und
Schweineschmalz,
sowie unser Comptoir und Wohnung
befinden sich jetzt **Stelnstrasse 25,** am
Spitalplatz.

Carl Lindörfer Cie.

Neues Straßburger
Sauerkraut

per Pfund 15 Pfennig empfiehlt
K. Imle,
2.2. Schirmerstraße 5.

Selbsteingefchnittenes
neues Sauerkraut
empfehlen
Wilhelm Dietrich, Metzgermeister,
Karlsstraße 41.

Lauterbacher Frühstückskäse,
Schloßkäse,
Emmenthaler,
Parmesan,
Edamer,
Camembert,
Roquefort,
Käse
empfehlen

Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 165.

Roquefort-,
Edamer-,
Münster-,
prima Emmenthaler-,
Lauterbacher Frühstücks-
empfehlen

K. Imle,
Schirmerstraße 5.

Höpsner'sches Exportbier,

in Champagner- und auf Wunsch in
Patent-Flaschen ausgefüllt, empfiehlt
Eugen Carlein,
3.2. 29 Hirschstraße 29.

Feinstes
Nizzaer Olivenöl

empfehlen
Heinrich Dobmann jr.,
6.5. Kaiserstraße 165.

Extrafines Nizza-Ölivenöl,
deutsches Olivenöl,
Lampenöl
empfehlen billigt
Fr. Maisch Sohn,
Lampenstr. 5.

Gold-Ausstellungs-Med. u. Diplom für Weltexportfähigkeit. —
20.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegen
HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN

des Apoth. Anton Meissner
womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel,
Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht ent-
fernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vor-
schrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben
überall in Apoth. & Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn
irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls in dem Haupt-Depot:
Karlsruhe: Löwen-Apothek.



Fußboden-
Glanzlaß
empfehlen
Drogerie
Carl Roth,
Großb. Hoflieferant.

Cravatten,
Leinenkragen und
Manschetten,
Hemden- u. Manschettenknöpfe,
Hosenträger sowie
Gummiväsche

6.4.
in eleganter Ausführung und reicher Auswahl
bei **A. Klingenstein,**
37 Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Herrenhemden

nach Maass.

Garantie für vorzüglichen
Sitz und tadellose Ausführung.

Gustav Lang,

Ausstattungs-geschäft,
Adlerstrasse 7.

Glacéhandschuhe, Sommerhandschuhe

für Herren und Damen in reicher Auswahl
empfehlen 6.6.

A. Klingenstein,

37 Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Verkaufsstelle

für Elsässer und Ettliger
Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué, Damast, Croisé etc.

Preise bekannt billig.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Schürzen, Unterröcke, Kleidchen

3.1.

in reichster Auswahl billigt bei

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

Malerkittel

empfehlen die
Malerrutenfilien-Handlung
Heinrich Kling jun.,
Karlsruhe,
9.2. Kontor und Magazin: Viktoriastraße 8.



Stell- u. Treppenleitern

mit und ohne Verlängerung in
jeder Größe u. Preislage empfiehlt

Malerrutenfilien-Handlung

Heinrich Kling jun.,

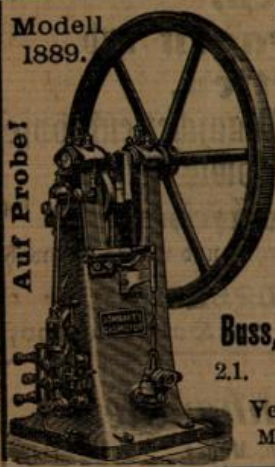
8.7. Karlsruhe,
Kontor u. Magazin: Viktoriastr. 8

Schuh- und Stiefel-Verkauf.

Sämtliche Schuhe und Stiefel, keine Fabrikarbeit, nur ganz solide Waare, werden zu herabgesetzten Preisen abgegeben bei 6.1.
L. Wacker, Waldstraße 37.

Modell 1889.

Auf Probe!



Sombart's Patent-**Gas-Motor.**

Einfachste, billigste und geräuschlose Betriebskraft.

Ueber 1000 im Betrieb. Vielfach prämiert.

Buss, Sombart & Cie.,
 2.1. Magdeburg.

Vertreter: **B. Mook,**
 Mechaniker, Karlsruhe.



Pianinos und Flügel,

vorzügliche neue und gebrauchte, in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen zu vermieten.

H. Maurer, Pianofortelager,
 Friedrichsplatz 11.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
 7 Herrenstraße 7. *2.2.
 Anfertigung nach Maß. Stets Musterkarte.

Neueste fotogr. Aufnahme

Gustav zu Putlitz,

Cabinet à Mk. 1.50, zu beziehen durch alle Kunsthandlungen sowie direct von

Oscar Suck, Hofphotograph,
 Karlsruhe. 2.2.

Zur Todtenfeier und zur Erinnerung für **Gustav zu Putlitz**

freundlich empfohlen **Sehring's** im Verlage von **Ulrich Kraft** in Berlin erschienene badische Heimatsschrift 2.2.

„Badenia als Tochter Germania's“

Dieselbe enthält Seite 60—72 in ausführlicher Besprechung des zum Regierungsjubiläum Großherzog Friedrichs auf hiesigem Hoftheater vielfach aufgeführten Festspiels „Die Ehrenpforte“ eine Charakteristik des hochverdienten Vaterlandsdichters in seinen Beziehungen zu Baden und seinem begeisterten Streben, ein Vermittler zwischen Süd- und Norddeutschland zu werden. Die Schrift ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen wie auch direct vom Verfasser, Karlsruhe, Bahnhofstraße 10.

Wein-Geschäft,

Kaiser Wilhelm-Passage 8,
 empfiehlt

Riesling, eigenes Gewächs, per 1/4 Str. 18 Pfg.,
Rotwein, „ „ „ 20 „
 Für Recht und Reinheit der Weine wird garantiert. 2.1.

Süßen Most

per Liter 24 Pf., bei Abnahme von 20 Liter per Liter 20 Pf., empfiehlt

K. Karrer, Kellerei,
 Ruppurrerstraße 34.

Restaurant „Klapphorn“

Empfehle einen guten, kräftigen 3.3.

Mittagstisch,

ff. Selbened'isches Versandtbier, hell und dunkel, reine Weine, sowie stets reichhaltige Abendkarte zu mäßigen Preisen.

Hermann Müller.

Bah.

Gasthof zur Fortuna.

Unterzeichneter empfiehlt sich bei Ausflügen in die Gertelbach, Altwindach etc. zur Uebernahme von Mittag- oder Abendessen. Großer Saal für Gesellschaften und Vereine. Gute, selbstgezeugene Weine. Hochachtungsvoll

H. Koch.

1^o trockenes, kleingefügtes Abfallholz, zum Anfeuern sehr geeignet, empfehlen bei Abnahme von mindestens 5 % à M. 1.20 per 1 Centner fco. vor das Haus geliefert.

Gebüder Reuter, Durlach,
 Dampfzägewerk.

NB. Bestellungen können auch bei **Hrn. Friedr. Benzl, Kaufmann, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, niedergelegt** werden.

Alle in hiesigen Lehranstalten eingeführten

Schulbücher, Wörterbücher, Klassiker u. Atlanten

sind in soliden Einbänden, neu und antiquarisch zu billigen Preisen 2.2. vorrätig in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
 (Liebermann & Cie.)

Alle

Schulbücher.

Neueste Auflagen. Gu. gebunden. Billigste Preise. bei 4.4.

Th. Ulrici,
 Kaiserstrasse 157.

9 Tage.



30.23.

Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika** in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des **Norddeutschen Lloyd**

von **Bremen** nach

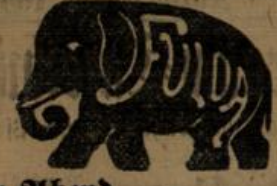
Ostasien.

Australien

Südamerika.

Näheres bei dem General-Agenten **Ph. Jac. Eglinger, Mannheim,**

oder dessen Agenten: **Sottfr. Drollinger, Leopoldstr. 23, Karlsruhe, Jakob Drollinger U., Kandelingen, Friedr. Davis, Durlach, Fritz. Griebel, Königsbach, Julius Kappf, Bruchsal, Gua. Stealer, Ubrmacher, Coblenz.**



Heute Abend **Stall Die 3.**

Kaufmännischer Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Förderung der Standes-Interessen. Verbreitung kaufmännischen Wissens.

Localitäten: **Café Dressel, Birkel 24.** Auskunft ertheilt Mittwoch sowie Samstag Abends von 9—10 Uhr ebenfalls der Vorstand.



Schwarzwaldverein (Section Karlsruhe).

Sonntag den 14. Sept. 1890 **Ausflug auf den Kandel.** Abfahrt nach Waldkirch Samstag, Nachmittags 4⁰⁰ Uhr, oder Sonntag, Vormittags 1³⁷ Uhr. Näheres im Auskunftsbüreau, woselbst die Liste zur Einzeichnung aufliegt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. Sept. Erste Vorstellung außer Abonnement. Gastdarstellung des Herrn **van Dyck** vom K. K. Hofopertheater in Wien. **Lohengrin**. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. Lohengrin: Herr van Dyck. Anfang 6 Uhr Ende nach halb 11 Uhr.

Vormerkung zu dieser Vorstellung werden noch bis Samstag den 13. Sept., Mittags 12 Uhr, angenommen.

Montag den 15. Sept. Theater in Baden Achte Vorstellung außer Abonnement **Der Raub der Sabinerinnen**. Schwank in vier Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 16. September. III. Quartal. 90. Abonnements-Vorstellung. Gedächtnisfeier für Gustav zu Putlitz. **Das Testament des großen Kurfürsten**. Schauspiel in fünf Akten von G. zu Putlitz. Kurfürst Friedrich: Herr Direktor Präsch vom Stadttheater in Strassburg, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 17. Sept. Theater in Baden. Neunte Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel des I. I. Hofopernsängers **Ernst van Dyck** vom Hofopertheater in Wien. **Margarete**. Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. Faust: Herr van Dyck, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 18. Septbr. III. Quartal. 89. Abonnem.-Vorstellung **Don Carlos**. Trauerspiel in fünf Akten von Schiller. Don Carlos: Herr Hugo Höcker, als Gast.

Freitag den 19. Sept. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement. II. und letztes Gastspiel des I. I. Hofopernsängers **Ernst van Dyck** vom Hofopertheater in Wien. **Margarete**. Große Oper mit Ballet in fünf Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michael Carré. Musik von Ch. Gounod. Faust: Herr van Dyck, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Vormerkung zu dieser Vorstellung werden von Samstag den 13. Sept. Vormittags 8 Uhr angenommen.

Großh. Hoftheater. Nach dem soeben ausgegebenen Spielplan der Hofbühne wird zunächst am Dienstag kommender Woche als Gedächtnisfeier für Gustav zu Putlitz dessen dramatische Dichtung „Das Testament des großen Kurfürsten“ mit Herrn Präsch in der Rolle des Kurfürsten Friedrich zur Aufführung gelangen. Am Donnerstag den 18. d. M. wird sodann Herr Hugo Höcker, ein Sohn des langjährigen Mitgliebes der Hofbühne, als Gast den Don Carlos, in der darauffolgenden Woche den Romeo spielen. Herr Höcker hat im Fache der jugendlichen Helden am Hoftheater in Dessau, wie am Stadttheater in Hamburg bereits nennenswerthe Erfolge davongetragen. — Zu erwähnen ist noch, daß im Laufe der nächsten Woche in Baden ein neuer Einakter „Eine halbe Stunde im Pfarrhause“ von Wilhelm Harber zur Aufführung gelangt, der natürlich auch in Karlsruhe demnächst wiederholt werden wird.

Den Spielplan der Oper anbelangend, so wird am nächsten Sonntag Herr van Dyck vom Wiener Hofopernhaus (zugleich der Bayreuther „Parsifal“) ein kurzes Gastspiel eröffnen. Der Sänger tritt zuerst in Lohengrin und Freitags darauf als „Faust“ auf. — Eine Einladung des Badener Kurkomitees an van Dyck, zur Mitwirkung in dem Festconcerte zu Ehren des Geburtsfestes Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs, hat das Gastspiel van Dyck's in Karlsruhe ermöglicht.

In nächster Zeit ist „Don Juan“, „Alba“ und Wagner's „Meisterfinger“ in Aussicht genommen. In den beiden letzteren Werken wird dann unserm einheimischen Heldentenor Gelegenheit gegeben sein, in größeren Rollen vor das Publikum zu treten. Von neuen Werken ist „Die heilige Elisabeth“ von Biszt (in scenischer Einrichtung) für Oktober und „Die Trojaner“ von Berlioz für den Anfang des Dezember zur Aufführung bestimmt. Auch eine Neu-Einstudierung von Bellini's „Norma“ ist geplant.

Lokal-Wechsel.

Ich beehre mich, die Verlegung meines Geschäfts in mein Haus

Kaiserstrasse 205

(nächst der Waldstrasse)

ergebenst anzuzeigen.

In dem alten Lokale suche ich eine Räumung des Lagers durch ganz erstaunlich billige Preise herbeizuführen.

L. Ph. Wilhelm.

21. Meinen verehrten Nachbarn, Freunden und Gönnern theile ich auf die Annoncen des Herrn **Dobmann** mit, daß ich noch nie behauptet habe, sein Geschäft gekauft zu haben.

Es wird nur mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden durch reelle und gute Waaren zu bedienen und bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch. Hochachtungsvoll

G. Rügner, Friedrichsplatz 8.

Geschäfts-Anzeige.

Meinen werthen Kunden, Gönnern und Freunden diene hiermit zur Nachricht, daß die neuen **Spätsahr- und Winterstoffe** in schönster Auswahl eingetroffen sind, und halte ich mich bei Bedarf unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung bestens empfohlen. Achtungsvoll

Franz Keller, Kleidermacher, Herrenstraße 8.

Strickwolle

in reichhaltigem Farben- und Qualitäts-Sortiment zu sehr billigen Preisen.

Wir machen auf eine große Parthie einzelne Farben in **guter weicher Wolle,**

Gelegenheitskauf,

85 Pf. das vollgewichtige 1/2 Pfd. 85 Pf., ganz besonders aufmerksam.

147 Geschw. Knopf, 147, Kaiserstrasse.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

Am Montag den 15. und Dienstag den 16. September bleibt mein Geschäft geschlossen.
185. Hermann Tietz, 185.
Passmenterie, Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren,
1-5 Kaiserstraße 185. 2.1.

= Soeben beginnt zu erscheinen: =

BREHM'S

dritte, neubearbeitete Auflage

von Prof. Pechuel-Loesche, Dr. W. Haacke, Prof. W. Marshall und Prof. E. L. Taschenberg,
 mit über 1800 Abbild. im Text, 9 Karten, 130 Tafeln in Holzschnitt u. Chromodruck von W. Kuhnert, Fr. Specht u. a.
 130 Lieferungen zu je 1 M. = 10 Halbfranzbände zu je 15 M.

TIERLEBEN

Zu beziehen durch **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung**
 (Liebermann & Cie.).

Zum Elephanten.

Die Wiedereröffnung meiner vollständig neu hergerichteten, mit ausgezeichnete Ventilation versehenen Lokalitäten zeige ich hierdurch ergebenst an.
Hochachtungsvoll

Wilh. Müller.

2.1.

Café Lohengrin.

Samstag den 13. September, Abends 8 Uhr,

Tyroler-Concert

von den beliebten Tyroler Sängern

Almrausch-Edelweiss

mit komischen Vorträgen.

*2.1.

Grötzingen.

Sonntag und Montag den 14. und 15. September findet bei uns die **Kirchweihe** statt, wozu ergebenst einladet

Kern, zum Laub.

NB. Auch werden Samstag schon verschiedene Braten und Backwerk verabreicht.

Leibgrenadier-Tag.

Samstag den 13. September, Abends 9 Uhr, Versammlung sämtlicher hier wohnenden ehemaligen Leibgrenadiere im Saale der Bierbrauerei Bischoff (Herrenstraße). Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten.
Karlsruhe, 10. September 1890.

Das Komite:

Rhelnuu, Oberstlieutenant a. D., Vorsitzender.

2.2.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.

Gottesdienst. — 14. September.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Civiltgottesdienst: Herr Dehan D. Bittel.
- 9 Uhr Südstadtkirche: Dr. Stadtpfr. Brückner.
- 10 Uhr Kleine Kirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Laengin.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofvikar Fischer.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Schlimann.

Christenlehren:

- 10 Uhr Südstadtkirche: Dr. Stadtpfr. Brückner.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
- 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dehan D. Bittel.
- 12 Uhr Pfriundehauskirche: Dr. Stadtpfr. Laengin.

Diaconissenhauskirche.

- Samstag den 13. September, Abends 7 1/2 Uhr: Dr. Pfr. Walter.
- Sonntag den 14. September, Vormittags 10 Uhr: Dr. Pfarrer Walter.
- Abends 8 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Gottesdienste im Stadtteil Mühlburg.

- 10 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer
- 1 Uhr Christenlehre } R. Helbing.
- 7 Uhr Abendgottesdienst }

Evangelische Stadtmiffion.

Sonntagsschulen:

- 11 1/2 Uhr } evang. Vereinshaus (Adlerstr.), großer Saal,
- 11 1/2 Uhr } evang. Vereinshaus (Adlerstr.), 3. Stock,
- 11 1/2 Uhr } Sophienstraße 52,
- 11 1/2 Uhr } Südstadtkirche: Kindergottesdienst.
- 6 Uhr evang. Vereinshaus (Adlerstr.), Abendgottesdienst: Herr Vereinsgeistlicher Kappler.
- Jeden Freitag Abend um 8 Uhr **Bibelstunde** im evang. Vereinshaus (Adlerstraße): Herr Stadtmiffionar Lieber.

- 12 Uhr Sonntagsschule im Versammlungssaal Herrenstraße 62.
- 3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstr. 62.
- 8 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Schützenstraße 42.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-Kapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Scriba.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr hl. Messe.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Brettle.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 3 Uhr Vesper.

St. Vincentinuskapelle.

- 8 Uhr Amt.
- 2 Uhr Rosenkranzandacht.

St. Josephshaus.

- 9 Uhr hl. Messe.
- 2 Uhr Rosenkranzandacht.

Katholische Pfarrkirche im Stadtteil Mühlburg.

- Früh 6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Communion.
- 9 Uhr Hauptgottesdienst.
- 2 Uhr Herz Jesu-Andacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Der Gottesdienst fällt wegen des Alt-katholiken-Kongresses aus.

Evangelische Gemelnschaft: **Zionskirche**, Beiertheimer Allee 4, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 4 Uhr Predigt.
Methodistengemeinde: im **Beisfaal Biebel** 19a, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.

Karlsruhe.

English Services

held in the Chapel of the Diaconissen-Haus, Sophienstrasse.

Holy Communion:

- 1st First Sunday in Month 11.30 a.m.
- Other Sundays 8.— a.m.
- Morning Prayer and Sermon 11.30 a.m.
- Evening Prayer and Sermon 5.— p.m.
- Chaplain, licensed by Bishop of London, Rev. J. Creagh Coen, M. A. Oxon, 57 Westendstrasse.